

Basisinformationsblatt ("BIB")

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt dem Anleger wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um dem Anleger dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Wertgewinne und -verluste dieses Produkts zu verstehen, und dem Anleger dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Open-end Tracker-Zertifikat in EUR bezogen auf Solana

Valorennummer: 59661661 | ISIN: CH0596616612 | WKN: A2URQ1

Emittentin: **Leonteq Securities AG, Zürich, Schweiz (Emittentin)**

PRIP-Hersteller: **Leonteq Securities AG** | Der PRIP-Hersteller gehört zur Leonteq Gruppe. | www.leonteq.com | Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +41 58 800 1111 | Zuständige Behörde: Nicht anwendbar. Der PRIP-Hersteller hat seinen Sitz in der Schweiz und unterliegt der prudentiellen Aufsicht durch die Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht („FINMA“). Die FINMA gilt nicht als zuständige Aufsichtsbehörde im Sinne der EU-Verordnung 1286/2014 über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP). | Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 21.06.2025

Der Investor ist im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Gattung

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Schweizer Wertrecht, das dem Schweizer Recht unterliegt.

Laufzeit

Das Produkt hat keine feste Laufzeit und wird nach der Ausübung durch den Anleger oder der Beendigung durch die Emittentin zurückgezahlt.

Ziele

Ziel dieses Produkts ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Das Produkt zeichnet sich dadurch aus, dass es dem Anleger ermöglicht, an einer Wertentwicklung des Basiswerts zu partizipieren und ist daher in Bezug auf das Risiko vergleichbar mit einer Direktinvestition in den Basiswert. Die Laufzeit des Produkts ist nicht fixiert. Das Produkt kann vorzeitig durch den Anleger eingelöst oder durch die Emittentin am festgelegten Kündigungstermin gekündigt werden. Am finalen Rückzahlungstag erhält der Anleger eine Barauszahlung in der Auszahlungswährung. Die Möglichkeit für die Rückzahlung sieht wie folgt aus:

Am Rückzahlungstag erhält der Anleger einen Barausgleich (der „Rückzahlungsbetrag“) in der Auszahlungswährung. Der Barausgleich entspricht dem Produkt aus (i) dem Finalen Festlegungslevel multipliziert mit (ii) den Einheiten und (iii) dem End-Wechselkurs abzüglich der Administrationsgebühr (zeitanteilig gezahlt). Die Administrationsgebühr mindert in Abhängigkeit von der Haltedauer den Rückzahlungsbetrag und beeinflusst den Sekundärmarktpreis negativ.

Jeder Anleger hat jährlich das Recht, am 5. August, zum ersten Mal am 5. August 2022 durch eine Ankündigung (die „Rückzahlungsankündigung“) die Produkte zur Rücknahme auszuüben („Anleger-Rückzahlung“). Die Emittentin kann alle Produkte mit sofortiger Wirkung unter Einhaltung einer Frist von fünf Geschäftstagen durch Bekanntmachung der Ausübung ihres Kündigungsrechts (die „Rückzahlungsbekanntmachung“) und Angabe des Rückzahlungstags kündigen („Emittentin-Rückzahlung“).

Produktwährung (Auszahlungswährung)	Euro ("EUR")	Minimaler Anlagebetrag / Kleinste Handelsmenge	1 Zertifikat(e)
Ausgabetag	28.09.2021	Fixierung	21.09.2021
Basiswert	Solana	Letzter Handelstag /-Zeit	Open-end
Ticker	SOL-USD	Erster Börsenhandelstag	28.09.2021
Anfangslevel	USD 140.00	Rückzahlungstag	5. Arbeitstag nach dem Finalen Festlegungstag (vorbehaltlich von Abwicklungsstörungen)
Referenzquelle**	Coinbase Europe Limited	Verfall (Finaler Festlegungstag)	Im Falle von 1) einer vorzeitigen Kündigung durch die Emittentin gemäss den Angaben in der Kündigungsmittelung durch die Emittentin oder 2) einer Kündigung durch den Anleger, für diesen spezifischen Anleger der 5. Arbeitstag nachdem die vollständige und unterzeichnete Kündigung bei der Zahlstelle eingetroffen ist.
Einheit	1.0000	Ausgabepreis	EUR 119.35
Basiswertwährung	USD	Anfangslevel	Ein beobachteter Preis oder eine Kombination aus beobachteten Preisen (volumengewichtet), der/die bei Fixierung an der/den Referenzquelle(n) festgestellt wird/werden.
Endlevel (Finaler Schlusskurs)	Ein beobachteter Preis oder eine Kombination aus beobachteten Preisen (volumengewichtet), der/die bei Verfall an der/den Referenzquelle(n) für den Basiswert festgelegt werden.	Abwicklungsart	Barabwicklung
Börse	Frankfurt Stock Exchange; gehandelt an Open Market – Börse Frankfurt Zertifikate	Währungsrisiko	Wenn der Basiswert in einer anderen Währung notiert als das Produkt, wird dieser anhand des Währungsumrechnungskurses in die Währung des Produkts umgerechnet.
Administrationsgebühr (AG)	2.50% p.a. (wird pro rata temporis abgezogen) Die Administrationsgebühr mindert in Abhängigkeit von der Haltedauer den Rückzahlungsbetrag und beeinflusst den Sekundärmarktpreis negativ.	End-Wechselkurs	Aktueller Wechselkurs bei Verfall, der für den Umtausch der jeweiligen Basiswertwährung in die Auszahlungswährung verwendet wird, wie von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen festgelegt (billiges Ermessen). Falls die Basiswertwährung bereits in der Auszahlungswährung notiert ist, ist der Endgültige Devisenkurs gleich 1,0.

Die Produktbedingungen sehen vor, dass bei Eintreten bestimmter außergewöhnlicher Ereignisse (1) Anpassungen des Produkts stattfinden können und/oder (2) die Emittentin das Produkt vorzeitig kündigen kann. Diese Ereignisse werden in den Produktbedingungen näher erläutert und betreffen vorrangig den Basiswert bzw. die Basiswerte, das Produkt und die Emittentin des Produkts. Zu diesen außergewöhnlichen Ereignissen gehören unter anderem die Einstellung eines Basiswerts,

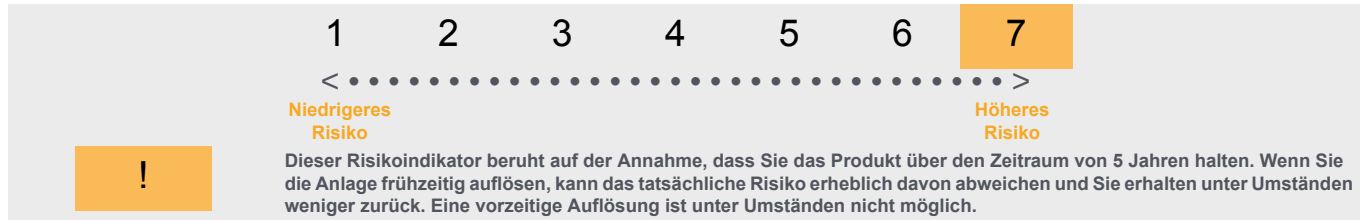
Steuerereignisse und der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. Im Fall der Kündigung kann der Rückzahlungsbetrag deutlich unter dem Kaufpreis liegen. Selbst ein Totalverlust der Investition ist möglich. Der Anleger trägt zudem das Risiko, dass das Produkt zu einem für ihn unvorteilhaften Zeitpunkt gekündigt wird und dass der Anleger den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Konditionen wiederanlegen kann.

Kleinanleger-Zielgruppe

- Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der Vermögensbildung verfolgen und einen langfristigen Anlagehorizont haben.
- Der Investor kann Verluste bis zu einem Totalverlust des Anlagebetrags tragen und legt keinen Wert auf Produkte mit Kapitalschutz.
- KENNTNISSE & ERFAHRUNG: Anleger, die folgende Eigenschaften aufweisen: Grundkenntnisse der betreffenden Finanzinstrumente (der Anleger kann Anlageentscheidungen auf der Grundlage der gesetzlichen Unterlagen oder der Basisinformationen der Vertriebsstelle treffen); keine Erfahrung an Finanzmärkten

2. Welche Risiken bestehen und was könnte der Investor im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft dem Investor, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass der Investor bei diesem Produkt Geld verlieren kann, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder die Emittentin nicht in der Lage ist, den Investor auszubezahlen.

Die Emittentin hat dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, was der höchsten Risikoklasse entspricht.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es unwahrscheinlich, dass die Fähigkeit der Emittentin beeinträchtigt wird, den Investor auszusahlen.

Der Anleger soll das Währungsrisiko beachten. Sofern der Anleger Zahlungen in einer anderen Währung erhält, wird die endgültige Rendite, die der Anleger erhält, vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen abhängen. Dieses Risiko ist bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass der Investor das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnte.

Wenn die Emittentin dem Investor nicht das zahlen kann, was dem Investor zusteht, könnte der Investor das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Detaillierte Informationen zu sämtlichen Risiken finden Sie in den Risikoabschnitten der rechtlichen Dokumentation, wie nachfolgend im Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“ angegeben.

Performance-Szenarien

Was der Anleger bei diesem Produkt am Ende herausbekommt, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:		5 Jahre	
Anlagebeispiel:		EUR 10'000	
Szenarien		Bei einem Ausstieg des Anlegers nach 1 Jahr	Bei einem Ausstieg des Anlegers nach 5 Jahren (Empfohlene Haltedauer)
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Der Anleger könnte einen Teil seines investierten Kapitals oder auch sein gesamtes investiertes Kapital verlieren.		
Stressszenario	Was der Investor nach Abzug der Kosten erhalten könnte	EUR 0	EUR 0
	Jährliche Durchschnittsrendite	-100.00%	-100.00%
Pessimistisches Szenario	Was der Investor nach Abzug der Kosten erhalten könnte	EUR 700	EUR 0
	Jährliche Durchschnittsrendite	-92.91%	-100.00%
Mittleres Szenario	Was der Investor nach Abzug der Kosten erhalten könnte	EUR 3790	EUR 440
	Jährliche Durchschnittsrendite	-62.01%	-46.44%
Optimistisches Szenario	Was der Investor nach Abzug der Kosten erhalten könnte	EUR 20000	EUR 10250
	Jährliche Durchschnittsrendite	99.65%	0.50%

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die der Anleger an seinen Berater oder seine Vertriebsstelle zahlen muss. Bei den angeführten Zahlen ist die persönliche steuerliche Situation des Anlegers nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel der Anleger zurückerhält.

Das Stressszenario zeigt, was der Anleger unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnte.

Die aufgeführten Szenarien stellen mögliche Ergebnisse dar, die auf Grundlage von Simulationen berechnet wurden.

3. Was geschieht, wenn die Emittentin nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Anleger ist dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Produkt nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung). Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Produkt unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die den Anleger zum Produkt berät oder dem Anleger das Produkt verkauft, kann dem Anleger sonstige Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person dem Anleger diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf die Anlage des Anlegers auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden die Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten der Anlage des Anlegers entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel der Anleger anlegt, wie lange er das Produkt hält und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würde der Anleger den angelegten Betrag zurückerhalten (0% Jahresrendite). Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- eine Investition von EUR 10'000

	Bei einem Ausstieg des Anlegers nach 1 Jahr	Bei einem Ausstieg des Anlegers nach 5 Jahren (Empfohlene Haltedauer)
Gesamtkosten	EUR 348	EUR 221
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	3.5%	3.7% pro Jahr

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten die Rendite des Anlegers pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn der Anleger beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigt, wird die durchschnittliche Rendite des Anlegers pro Jahr voraussichtlich -42.7% vor Kosten und -46.4% nach Kosten betragen.

Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die dem Anleger das Produkt verkauft, um die für den Anleger erbrachten Dienstleistungen zu decken. Diese Person teilt dem Anleger den Betrag mit.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Bei einem Ausstieg des Anlegers nach 1 Jahr
Einstiegskosten	0.5% des Betrags, den der Anleger beim Einstieg in diese Anlage zahlt. Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den der Anleger zahlt.	Bis zu EUR 50
Ausstiegskosten	Die Ausstiegskosten betragen voraussichtlich 0.5 % der Investition bevor diese an den Anleger ausgezahlt wird. Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den der Anleger erhält, und fallen nur an, wenn der Anleger vor Fälligkeit aussteigt. Wenn der Anleger das Produkt bis zur Fälligkeit hält, fallen keine Ausstiegskosten an.	EUR 50
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	2.5% des Werts der Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf Grundlage der tatsächlichen Kosten. Diese Kosten werden im Abschnitt 1. „Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ oben erläutert.	EUR 251
Transaktionskosten	Nicht anwendbar	

5. Wie lange sollte der Investor die Anlage halten und kann der Investor vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 5 Jahre

Der durchschnittliche Investor hält diese Produktart für durchschnittlich ungefähr 5 Jahre. Zudem erhöht diese Periode die Vergleichbarkeit mit anderen Anlageprodukten ohne fixe Laufzeit. Der Investor hat die Möglichkeit, das Produkt gemäss den oben unter Sektion "1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?" beschriebenen Rückzahlungsbedingungen vorzeitig zu kündigen. Weiter gibt keine anderen Möglichkeiten für den Investor, sein Geld vorzeitig zu entnehmen, als das Produkt über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder ausserbörslich zu verkaufen.

Unter normalen Marktbedingungen hängt der Preis, zu dem der Anleger das Produkt verkaufen kann, von den zum jeweiligen Zeitpunkt vorherrschenden Marktparametern ab, wodurch der investierte Betrag einem Risiko ausgesetzt sein könnte.

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

6. Wie kann sich der Investor beschweren?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden.

Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten des Emittenten des Produkts können in Textform an die folgende Adresse übermittelt werden: Leonteq Securities AG, Europaallee 39, 8004 Zürich, Schweiz, kid@leonteq.com, www.leonteq.com.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Dokumente in Bezug auf das Produkt, insbesondere der Prospekt (einschließlich etwaiger Nachträge) und die endgültigen Bedingungen, werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Internetseite des Emittenten veröffentlicht (www.leonteq.com). Um weitere ausführlichere Informationen zu erhalten, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken, sollten Sie diese Dokumente lesen.

Außerdem hat Leonteq Securities AG das BIB auf Basis bestimmter Annahmen erstellt, die das Unternehmen nach eigenem Ermessen von Zeit zu Zeit neu bewerten und anpassen wird. Bei der Berechnung der ausgewiesenen Kennzahlen und Performanceszenarien hat der PRIIP-Hersteller zudem einen gewissen Ermessensspielraum wahren lassen.

Das Produkt wird nicht als nachhaltig eingestuft. Es wird keine Zusicherung bezüglich der Nachhaltigkeit – im Sinne von Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung) und Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) oder einem anderen nachhaltigkeitsbezogenen Gesetz oder einer Regulierung – des Produktes oder eines Basiswertes abgegeben. Eine Bezugnahme auf nachhaltigkeitsbezogene Begriffe im Zusammenhang mit dem Produkt oder einem Basiswert stellt keine Abgabe einer solchen Zusicherung durch die Emittentin, den Lead Manager bzw. die Garantin, sofern vorhanden, dar. Weiterhin wird festgelegt, dass sich das Produkt nicht an Kunden mit besonderen Anforderungen hinsichtlich der Nachhaltigkeitspräferenzen gemäss Art. 2 Nr. 7 der MiFID II – Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 richtet.